

Gesucht: zwei der Wetter-Figuren

VON UWE PLIEN

RHEINBERG Seit April baut der Rheinberger Unternehmer Gerardus Aaldering den „Kamper Hof“ – eines der ältesten Gebäude in der Stadt, um 1235 erbaut – um. Gestern nannte er den Termin für den Neustart: „Am 31. August möchten wir eine große Eröffnungsparty feiern“, so Aaldering, „mit einer Rockband und viel Brimborium.“

Wichtig sein ihm, dass bis dahin auch das alte Wetterkreuz wieder auf dem Türmchen sitzt. Es war vor mehr als zehn Jahren in einer stürmischen Nacht abmontiert worden. Danach ist die Dachzierde nicht mehr aufgesetzt worden.

Aaldering hat das Wetterkreuz inzwischen zur Überarbeitung – es



Der **Kamper Hof** in den Fünfzigern, noch mit Wetterkreuz. FOTO: PRIVAT

wird vergoldet – einem Fachbetrieb übergeben Besser gesagt: das, was davon übrig geblieben ist. Denn von den vier Figuren, die die einzelnen Himmelsrichtungen markieren, fehlen zwei. Gerardus Aaldering: „Ein Engelchen und ein Teu-

felchen, die für Süd und Nord stehen, sind noch dran. Aber ein Pater mit einem Bierkrug und eine Frau mit einem Regenschirm fehlen.“

Der Unternehmer möchte das Wetterkreuz gerne wieder so herrichten lassen, wie es 1930 von der Firma Underberg gestiftet wurde und lange Zeit zu sehen war. Deshalb fragt Aaldering: „Wer weiß, was aus den beiden fehlenden Figuren geworden ist oder wer hat Fotos, auf denen man sie so gut erkennen kann, dass eine Nachbildung möglich ist?“

Wer helfen kann, möge sich bitte im Büro Aaldering unter der Telefonnummer 02843 922800 oder per E-Mail unter Info@aaldering.de melden. Aaldering sagt schon jetzt vielen Dank dafür.